

Weltmeister-Trophäen an Volkswagen ¼berreicht

Feierliche Krönung einer unglaublichen Saison: Der Volkswagen-Vorstand für Technische Entwicklung, Dr. Heinz-Jakob Neußer, und die Rallye-Weltmeister Sébastien Ogier und Julien Ingrassia haben in Paris die WM-Trophäen der Rallye-Weltmeisterschaft (WRC) ¼berreicht bekommen. Volkswagen hatte sich bei seiner WM-Premiere mit dem 232 kW / 315 PS starken Polo R WRC in diesem Jahr auf Anhieb sämtliche Titel in der Königsklasse des Rallye-Sports gesichert.

Bei der glamourösen Abschluss-Gala in Paris ¼berreichte FIA-Präsident Jean Todt persönlich die Trophäen an die Volkswagen-Mannschaft. Auch Formel-1-Weltmeister Sebastian Vettel und die Langstrecken-Weltmeister von Audi nahmen ihre Ehrungen im spektakulären Filmstudio à la Cité du Cinéma des Hollywood-Starregisseurs Luc Besson entgegen.

Bei der zwölften von 13 Rallyes in Spanien hatte VW den dritten Titel in der Debütsaison perfekt gemacht: Die Paarungen Jari-Matti Latvala und Miikka Anttila (FIN/FIN) sowie Sébastien Ogier und Julien Ingrassia (F/F) bescherten Volkswagen den Sieg in der Hersteller-Wertung. Nie zuvor gewann ein Hersteller in seiner Debütsaison diesen Titel.

Das französische Duo hatte den Fahrer- und den Beifahrer-Titel bereits im Oktober in Frankreich eingefahren und damit die Rekord-Weltmeister Sébastien Loeb und Daniel Elena (Citroën) abgelöst, die zuletzt neun Mal in Folge die Rallye-WM für sich entschieden hatten. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Ehrung für die Weltmeister (v.l.): Volkswagen-Vorstand Heinz-Jakob Neußner sowie Julien Ingrassia und Sébastien Ogier



Ehrung f¼r die Weltmeister (v.l.): Julien Ingrassia, Sbastien Ogier und David Coulthard.



Ehrung f¼r den Rallye-Weltmeister Volkswagen: Dr. Heinz-Jakob Neußer, Vorstand f¼r Technische Entwicklung.